

Hubert Gorbach Radetzkystraße 2, A-1030 Wien Telefon +43 (1) 711 62-8000 Telefax +43 (1) 713 78 76 hubert.oorbach@bmvit.gv.at

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

hubert.gorbach@bmvit.gv.at GZ. 11500/28-CS3/03

XXII. GP.-NR 668 /AB

Der Bundesminister

An den

Präsidenten des Nationalrates

Dr. Andreas Khol

2003 -09- **05**

zu 718/J

Parlament 1017 Wien

Wien, 2.9. 2003

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 718/J-NR/2003 betreffend Autobahnanschluss Hagenau, die die Abgeordneten Mag. Maier und GenossInnen am 11. Juli 2003 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Frage 1:

Ist Ihnen bzw. der ASFINAG das erwähnte Projekt des Autobahnanschlusses Hagenau bekannt?

Antwort:

Ja.

Fragen 2 bis 5:

Wie ist der Planungsstand durch die ASFINAG?

Wie soll konkret die Straßenführung aussehen?

Welche sonstigen baulichen Maßnahmen sind vorgesehen?

Welche Lärmschutzmaßnahmen zum Schutze der Itzlinger Bevölkerung werden durch die ASFINAG eingeplant?

Antwort:

Vom Werkvertragsnehmer der ASFINAG, dem Amt der Salzburger Landesregierung, werden derzeit Variantenstudien durchgeführt; nach Vorliegen des Ergebnisses kann dazu Stellung genommen werden.

Frage 6:

Wann ist mit einer Umsetzung dieses Projektes zu rechnen, wann mit der Fertigstellung?

Antwort:

Das Projekt ist im mittelfristigen Budgetplan der ASFINAG enthalten, der Realisierungszeitpunkt wird aber auch vom Ergebnis des Anschlussstellenkonzeptes abhängen, welches derzeit im Auftrag der ASFINAG erstellt wird.

GZ. 11500/28-CS3/03



Frage 7:

Welche Kosten werden nach derzeitigem Planungsstand für die Realisierung dieses Projektes anfallen?

Antwort:

Nach Auskunft der ASFINAG sind derzeit 6,27 Mio Euro veranschlagt.

Frage 8:

Wird bei der Realisierung des Projektes eine UVP-Prüfung durchgeführt? Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Ja, voraussichtlich im vereinfachten Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen